

Deutsche Meisterschaft im Land- und Baumaschinenmechatroniker-Handwerk: Paul Krampe aus NRW neuer Bundessieger

German Craft Skills im BTZ Kaiserslautern

Bei den Deutschen Meisterschaften des Handwerks – den German Craft Skills – treten die Besten der Besten eines Gewerks gegeneinander an. Dieses Jahr trafen 14 junge Land- und Baumaschinenmechatronikergesellen in der vom LandBauTechnik Bundesverband auditierten Meisterschulungsstätte, dem Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) der Handwerkskammer der Pfalz in Kaiserslautern, aus ganz Deutschland aufeinander und ermittelten den Bundessieger. Die Gesellen stellten sich den von Wettkampfleiter und Abteilungsleiter des BTZ, Steffen Kluge, und Obermeister Thilo Lind und ihrem Prüfersteam aus der Innung Trier-Rheinhausen-Pfalz aufgebauten sieben Prüfungsstationen. Am Ende setzte sich der Landessieger aus NRW, Paul Krampe, gegen seine Mitstreiter durch und holte den Sieg.

Am Wettkampftag begannen die Prüfungen bereits morgens um 8:15 Uhr. Eine Gruppe hatte binnen drei Stunden eine komplexe Reparatur zu planen, für die andere Gruppe ging es einzeln im 25-Minuten-Takt an sechs Stationen mit bunt gemischten Aufgaben aus Landtechnik, Motorgeräten und auch Baumaschinen. Mittags wurde gewechselt. Rund acht Stunden Wettbewerb lagen hinter den Teilnehmern, als um 16.30 Uhr das Ergebnis feststand: Am Ende konnte sich Paul Krampe, Landessieger NRW, mit knapp 84 Punkten gegen die Zweit- und Drittplatzieren Christian Salm (Rheinland-Pfalz, 82,9 Punkte) und Max Jackermeier (Bayern, 81,8) durchsetzen.

Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde unter großem Applaus von Prüfern, Teilnehmern und Organisatoren. Glückwünsche gab es von Kammerpräsident Dirk Fischer und Hauptgeschäftsführer Dr. Till Mischler. Auch die Geschäftsführerin Berufsbildung der Handwerkskammer der Pfalz, Rita Petry gratulierte: „Die Bandbreite der Aufgaben zeigt, wie vielfältig das Land- und Baumaschinenmechatronikerhandwerk ist: Von der Mechanik über Metallbearbeitung, Hydraulik, Pneumatik und Elektronik bis hin zu moderner Hightech wie GPS-gesteuerten Systemen – diese Gesellen sind echte Allrounder. Hier am Bundesentscheid teilzunehmen, ist wahrlich eine große Leistung. Mein Dank gilt allen Teilnehmern und Prüfern des Wettbewerbs!“ Auch Torsten Franke, Vorstand Bundesinnungsverband gratulierte: „Bundesweit sind gut 4.000 Ausbildungsstätten allein im Handwerk jeden Tag gefordert, unseren Branchennachwuchs auszubilden. Hier steht nun die Crème de la Crème, die Landessieger, Sie sind die Besten Ihrer Innungen, Kammern und Länder und machen heute nun noch die drei Besten unter sich aus. Sie sind wahre Deutsche Meister!“ Auch das Prüfersteam um den Kaiserslauterer Ausbildungsmeister Timo Zahneißer war von den Leistungen angetan: „Wir haben hier anspruchsvolle Aufgaben vorbereitet und durch die Bank Spitzenleistungen gesehen.“ Franke hob auch den enormen ehrenamtlichen Einsatz des Prüfungsausschusses hervor und dankte allen Beteiligten.

Paul Krampe freute sich über die Auszeichnung und erklärte: „Unser Beruf ist so facetten- und abwechslungsreich. Ich kann nicht sagen, wie morgen mein Arbeitstag aussieht. Neben Hydraulik, Pneumatik, Technik und sogar Metallverarbeitung muss man sich mit vielen unterschiedlichen Dingen auskennen, das gefällt mir sehr daran. Der Wettbewerb hat mir großen Spaß gemacht und es hat mich gefreut, die anderen kennenzulernen.“

Die Bundessieger werden verbandsseitig traditionell am Tag der LandBauTechnik (5. März 2024 in Damme) vor den Spitzenvertretern und Premiumpartnern der Branchenkampagne „Starke Typen“ gesondert geehrt. Zur Siegerehrung in Kaiserslautern gab es eine Teilnahmeurkunde und ein „Starke Typen“-Paket für alle.

Bild: Gratulierten den drei Erstplatzierten: v.l.n.r. Thilo Lind, (Obermeister Innung für Land- und Baumaschinenteknik Trier – Rheinhausen – Pfalz), Christian Salm, Dr. Till Mischler (Hauptgeschäftsführer Handwerkskammer der Pfalz) Max Jackermeier, Dirk Fischer (Präsident Handwerkskammer der Pfalz), Paul Krampe, Torsten Franke (Vorstand Bundesinnungsverband)

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an:

Lena Heckmann
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Gewerbespezifische Informationstransferstelle (GIT) im LandBauTechnik - Bundesverband e.V.
Alfredstraße 102
45131 Essen
Telefon: 0201 89624-0
E-Mail: lena.heckmann@landbautechnik.de

LandBauTechnik – Bundesverband e.V.

Hausanschrift:
Alfredstraße 102
45131 Essen

Bankverbindung:
National-Bank AG Essen
IBAN DE 88 3602 0030 0000 1661 70
BIC NBAG DE 3 E

Tel.: 0201/89624-0
Fax: 0201/89624-24
info@landbautechnik.de
www.landbautechnik.de

VR5157 beim AG Essen
Steuer-Nr. 112/5773/0280